



Bündnis 90/Die Grünen-Fraktion – Rathausplatz 13 - 33378 Rheda-Wiedenbrück

An den
Rat der Stadt
Herrn Bürgermeister Theo Mettenborg
Rathausplatz 13

33378 Rheda-Wiedenbrück

Als Ratsmitglied
Volker Brüggjenjürgen
Holtkampstr.87
33378 Rheda – Wiedenbrück
Dstl.Tel.05241 / 9883-0
Dstl. Email: brueggenjuergen@caritas-guetersloh.de

Rheda-Wiedenbrück, den 27.06.2020

Anfrage zur Ratssondersitzung am 29.06.2020

Anzahl der Wohnungen und Anzahl der Werkvertragsbeschäftigten und Haushaltsangehörigen der Unternehmensgruppe Tönnies in Rheda-Wiedenbrück

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Theo Mettenborg,

Die der Kommune bekannte Anzahl der Wohnungen und der darin wohnenden Menschen (Beschäftigte und Haushaltsangehörige), die bei der Unternehmensgruppe Tönnies in Rheda-Wiedenbrück beschäftigt sind, ist seit dem Massenausbruch von Corona-Infektionen kontinuierlich gestiegen. Waren es in den unterschiedlichen Mitteilungen der Stadt erst über 200 Adressen, dann über 400, sind es seit dem Statement von Donnerstag (25.06.2020) der Stadt schon über 650 Adressen. Verl und Gütersloh haben ähnliche Entwicklungen öffentlich kommuniziert.

Diese Entwicklung erfüllt uns mit großer Sorge. Wie ist es möglich, dass den Kommunen mehrere hundert Wohnungen, die überwiegend von rumänischen, polnischen und bulgarischen Werkvertragsbeschäftigten bewohnt werden, nicht bekannt sind? Dies müsste im Umkehrschluss bedeuten, dass sich auch viel mehr Menschen in unserer und in den Kommunen des Kreises aufhalten als bisher behördlich bekannt.

Was bedeutet dies für die Versorgung dieser Menschen? Welche Konsequenzen ergeben sich daraus für die Pandemiebekämpfung? Welche sozialen Tragödien verbergen sich hinter diesem Geschehen? (evtl. Illegalität, Menschenhandel, Prostitution, sind Kinder dabei etc.)

Wir möchten Sie bitten, den Rat der Stadt unverzüglich und vollumfassend über die damit verbundenen Sachverhalte und Konsequenzen zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Volker Brüggjenjürgen
Fraktionsvorsitzender